

Oberwies

Kategorie

Flurname (Wiese).

Bedeutung

„Obere Wiese“.

Bemerkungen

Die Oberwies wurde offenbar 1781 auch Stockfeld genannt.

Fotos

Zusatzinformationen: Oberwies

Belege

- 1781: oberwis auch Stokhfeld
Ehrat [Hofplan XIII]
- 1870: Oberwiese
Vertrag vom 04.03.1870 betreffend Kohleausbeutung
- 1918: Oberwiese [Teilstück der Parzelle 438]
Verzeichnis der mit den Kohleausbeutungsrechtsverträgen behafteten Grundstücke in der Gemeinde Mörschwil [aufbewahrt im Staatsarchiv des Kantons St.Gallen]

Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung dieses Flurnamens bekannt.

Deutung

„Obere Wiese“.

Das Grundwort *Wies* geht zurück auf althochdeutsch *wisa*, mittelhochdeutsch *wise* (vergleiche zu „Wies“: Arnet, 1990, S. 459) und kennzeichnet den mit Gras bewachsenen Boden, auf dem zwei bis dreimal gemäht werden konnte (vergleiche zu „Wis“: Thurgauer Namenbuch, Band 2.2, 2007, S. 664 f.). Wegen der weiten Verbreitung von Wiesland in unserem Raum sind die *wies*-Flurnamen zwecks klarer Identifizierung sehr häufig mit einem Bestimmungswort zusammengesetzt, das sich zur Nutzungsweise, der Qualität oder der Lage der Flur äussert.

Im vorliegenden Fall handelt es sich um einen relativen Flurnamen: die *Oberwies* war im Vergleich zu einer anderen Wiese topografisch höher gelegen.